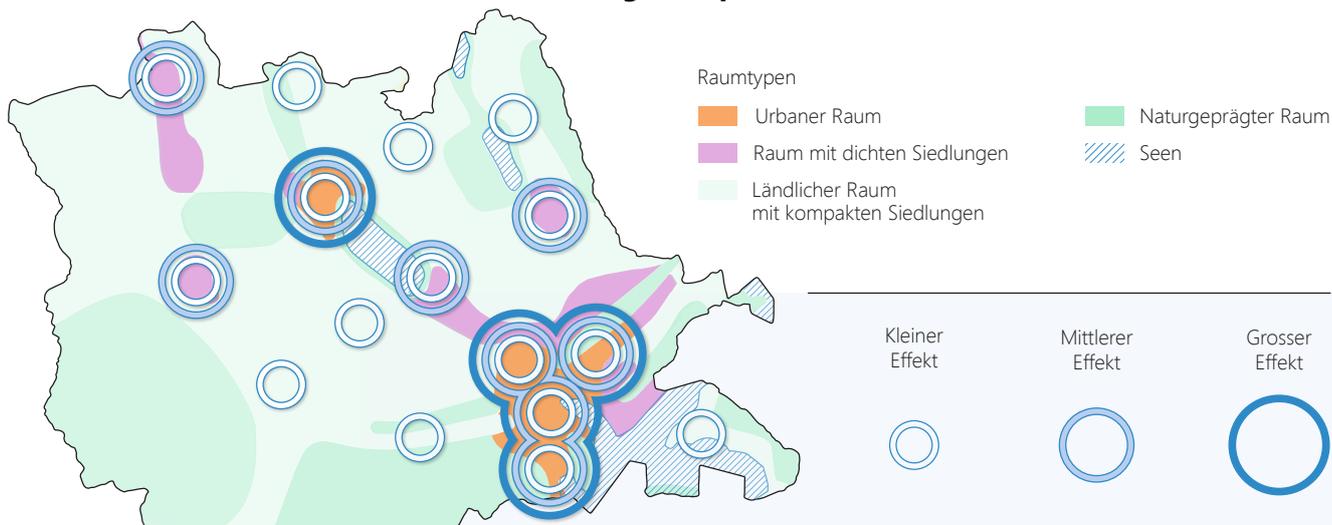


TEMPO 30 STATT 50

So wirkt sich Tempo 30 auf Strassenlärm aus

Reduziert Tempo 30 Strassenlärm auf verkehrsorientierten Strassen? Wer profitiert von der Geschwindigkeitsreduktion, und wo? Welche Rolle spielen der Belag, die Steigung und der Fahrzeugtyp? Wird Lärm tagsüber und nachts unterschiedlich wahrgenommen? Das sind die Fakten.

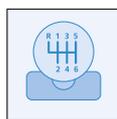
Lärmreduktion: Im urbanen Raum bringt Tempo 30 am meisten



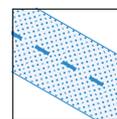
Weitere Aspekte



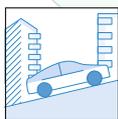
Schwerverkehrsanteil
Mehr LKWs bedeutet mehr Lärm. Über 15 % LKW-Anteil machen die positive Wirkung von Tempo 30 fast zunichte.



Fahrweise
Flüssiges Fahren ohne starkes Bremsen und Beschleunigen reduziert den Lärm wesentlich.



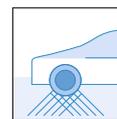
Strassenbelag
Eine Kombination von Tempo 30 mit einem lärmarmen Belag senkt die Rollgeräusche um zusätzlich bis zu 2 dB.



Steigung
Je steiler die Strasse, desto weniger wirkt Tempo 30 gegen Lärm.

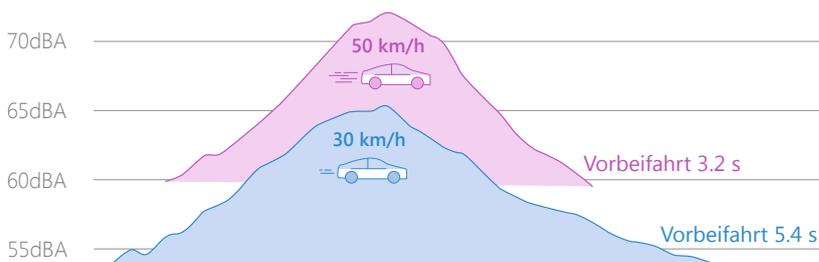


E-Auto
Ein Elektroauto ist unter 15 bis 25 km/h leiser als ein Auto mit Verbrennungsmotor. Ab 25 km/h dominieren die Lärmemissionen der Reifen.



Motorengeräusche
Tempo 30 verringert das Rollgeräusch stärker als das Motorengeräusch. Bei modernen Fahrzeugen übertönt das Rollgeräusch den Motor schon ab 15 bis 25 km/h.

Besser schlafen bei Tempo 30



Lärmspitzen stören den Schlaf stärker als längere Durchfahrten bei tieferem Lärmpegel. Weil der Lärmpegel bei Tempo 30 langsamer ansteigt, schlafen wir besser als bei Tempo 50.

Fazit

Eine Geschwindigkeitsreduktion von 50 km/h auf 30 km/h führt zu einer Lärmabnahme um 2 bis 4 dB. Tempo 30 hat nachts und in urbanen Zentren den grössten Effekt, weil dort mehr Menschen profitieren. Fallen Lärmspitzen weg, stören vorbeifahrende Autos unseren Schlaf weniger. Zur Nachtruhe trägt auch eine flüssige Fahrweise bei, denn Bremsen und Anfahren erzeugen Lärm. Diese Manöver sind an steilen Strassen häufiger. Flachere Fahrbahnen sind daher ruhiger.